



Sammlung Theaterzettel

Medea

Grillparzer, Franz

1918-10-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogtl. Hof- und National-Theater Mannheim

53

Dienstag, 29. Oktober 1918 10. Vorstellung im Abonnement D

Medea

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Grillparzer

Spielleitung: Heinz W. Voigt.

Personen:

Kreon, König von Korinth	Hans Godeck
Kreusa, seine Tochter	Helene Leydenius
Jason	Franz Everth
Medea	Maria Petri
Ihre beiden Kinder	(Gustl Römer-Hahn)
	Willy Köhler
Gora, Medea's Amme	Julie Sanden
Ein Herold der Amphikthyonen	Max Grünberg
Ein Landmann	Georg Köhler
Ein Sklave der Medea	Franz Bartenstein
Eine Sklavin Kreusa's	Nennie Leonie

Nach dem 2. Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Kleine Preise:

Barterre-Logen 1. Reihe	Mk. 6.—	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mk. 4.50
2. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	4.—
Profzeniums-Logen: Vorderplätze	5.50	Seite: 1. Reihe	4.—
Rückplätze	4.50	2. Reihe	3.50
Sperreloge 1. Parlett	5.—	Profzeniums-Loge: Vorderplätze	4.—
2. Parlett	4.—	Rückplätze	3.50
Sitzplätze: im Parlett	2.80	III. Rang Mitte: 1. Reihe	3.—
im Barterre	1.70	2. u. 3. Reihe	2.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	8.—	Seite: 1. Reihe	2.50
2. Reihe	7.—	2. Reihe	2.—
3. u. 4. Reihe	6.—	Profzeniums-Logen Vorderplätze	2.—
5. Reihe	5.50	Rückplätze	1.80
Logen: 1. Reihe	7.—	IV. Rang, Mitte	1.20
2. u. 3. Reihe	5.50	Seite	0.60

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenspielplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Sitzplätze, Barterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.